

zum Nachweis des Brandverhaltens nach DIN 4102-1

Aktenzeichen: FLT 3629017

Auftraggeber: Europapier CE GmbH
Autokaderstraße 86 - 96
A - 1210 Wien

Prüfauftrag vom 2016-10-13 **Eingegangen am** 2016-10-14

Probenmaterial: Selbstklebende Kunststofffolien, zur Verklebung auf Untergründen aus Metall, bezeichnet als "myMEDIA 1339 QuickDot WM", "myMEDIA 1329 QuickDot WG" und "myMEDIA 1319 QuickDot CM".
(Einzelheiten siehe Blatt 2)

Eingangsdatum: 2016-10-14

Prüfgegenstand des Auftrages: Prüfung auf Schwerentflammbarkeit (Baustoffklasse B1) nach DIN 4102-1

Ergebnis: Die geprüften Materialverbunde erfüllen in freihängender Anordnung oder im Abstand von > 40 mm zu anderen flächigen Baustoffen die Anforderungen an schwerentflammbare Baustoffe (Baustoffklasse B1) nach DIN 4102-1.
(Einzelheiten siehe Blatt 7)

Geltungsdauer: 2021-11-30

Probenahme: Das Probenmaterial wurde der Prüfstelle vom Hersteller zugesandt.

Hinweis:

Falls der o.g. Baustoff (-verbund) nicht als Bauprodukt gem. MBO § 2 verwendet wird, ist ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nicht erforderlich. Dieses Prüfzeugnis gilt nicht, wenn der geprüfte Baustoff als Bauprodukt im Sinne der Landesbauordnungen verwendet wird (MBO § 17).

Dieses Prüfzeugnis ersetzt nicht einen ggf. notwendigen bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweis nach Landesbauordnung. Dieser ist zu führen durch:

- eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung oder durch
- ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis oder durch
- eine Zustimmung im Einzelfall.

Im bauaufsichtlichen Verfahren kann dieses Prüfzeugnis als Grundlage dienen

- bei geregelten Bauprodukten für die vorgeschriebenen Übereinstimmungsnachweise
- bei nicht geregelten Bauprodukten für die erforderlichen Verwendbarkeitsnachweise.

Dieses Prüfzeugnis besteht aus Blatt 1 bis 7 und 6 Anlagen.

Anerkannte Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle

Prüfzeugnisse dürfen nur in vollem Wortlaut und ohne Zusätze veröffentlicht werden. Für veränderte Wiedergabe und Auszüge ist vorher die widerrufliche, schriftliche Einwilligung der ausstellenden Prüfstelle einzuholen. Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüfmaterialien.



Prüfstelle für das
Brandverhalten
von Baustoffen
Dipl.-Ing. Uwe Kühnast

Steinstrasse 18
D - 14822 Borkheide
Fon: +49 33845 90901
Fax: +49 33845 90909
Mail: info@firelabs.de

PÜZ-Stelle (LBO): BRA09

PRÜFZEUGNIS



1 Beschreibung des Versuchsmaterials

1.1 Probenmaterial (nach Angaben des Herstellers)

Bei den angelieferten Materialien handelt es sich um selbstklebende Kunststofffolien, bestehend aus einer 100 µm dicken PVC-weich Folie in den Farben matt weiß, glänzend weiß oder matt transparent, mit einem rückseitig aufgebrachtem Klebstoff auf Basis von Acrylat und einem silikonisierten Abdeckpapier. Die Selbstklebefolien sollen im Inneren von Gebäuden, verklebt auf metallischen Untergründen verwendet werden und wurden jeweils mit folgenden Eigenschaften beschrieben:

Bezeichnungen (Auftraggeber)	Farbe der Folie	Glanzgrad	Klebkraft (24h)
myMEDIA 1339 QuickDot WM"	weiß	matt	> 1,5 [N/25mm]
myMEDIA 1329 QuickDot WG"	weiß	glänzend	
myMEDIA 1319 QuickDot CM"	transparent	matt	

1.2 Beschreibung des angelieferten Materials

Für die Prüfungen wurden der Prüfstelle 3 unterschiedliche Abschnitte selbstklebender Folien mit einem weißen, rückseitigen Schutzpapier, von jeweils ca. 5 m² zugesandt. Die Muster waren mit dem Handelsnamen des Herstellers gekennzeichnet.

Materialkennwerte: siehe Tabelle 1; Fotos: siehe Anlagen.

Weitere Angaben lagen der Prüfstelle nicht vor, Angaben zum Hersteller sind bei der Prüfstelle hinterlegt, jeweils ein Muster ist hinterlegt.

2 Herstellung der Probekörper

Aus den Materialien wurden für die Prüfungen im Brandschacht je 2 Probekörper hergestellt. Die Proben (jeweils 1000 mm x 190 mm) der Probekörper A, C, E und G wurden aus der Längsrichtung, die der Probekörper B, D, F und H aus der Querrichtung der Folien entnommen und auf Abschnitte aus unbeschichtetem Aluminium (Dicke 1,0 mm) aufgeklebt. Für die Prüfungen im Brennkasten wurden jeweils Proben in Längs- und Querrichtung, in den Abmessungen 190 mm x 90 mm für die Kantenbeflammung und in 230 mm x 90 mm für die Flächenbeflammung zugeschnitten und auf Abschnitte aus unbeschichtetem Aluminium (Dicke 1,0 mm) aufgeklebt. Anschließend wurden alle Proben nach DIN 50014-23/50-2 bis zur Gewichtskonstanz gelagert.

3 Versuchsdurchführung

Die Prüfungen im Brandschacht wurden nach DIN 4102-1 und -16 (Baustoffklasse B1) durchgeführt. Die Prüfungen im Brennkasten wurden nach DIN 4102-1, Abschnitt 6.2.5 (Baustoffklasse B2) durchgeführt. Die Verklebung der Folien auf das Aluminium erfolgte einseitig, hinter dem Materialverbund wurde keine weitere Hinterlegung angeordnet.

Durchführung der Prüfungen: Dezember 2016

4 Ergebnisse

- Abschnitt 4.1 Materialkennwerte
- Abschnitt 4.2.1 Prüfung im Brennkasten (Anlagen 5-6)
- Abschnitt 4.2.2 Prüfung im Brandschacht

4.1 Materialkennwerte

Tabelle 1

Bezeichnungen: "myMEDIA ...	Herstellerangaben		Messwerte *)		
	Dicke [µm]	Flächengewicht [g/m²]	Dicke (i.M.) [mm]	s	Flächengewicht [g/m²]
... 1339 QuickDot WM"	100 ± 10	135 ± 5	0,14	0,005	149
... 1329 QuickDot WG"			0,14	0,002	145
... 1319 QuickDot CM"			0,14	0,004	141
Abdeckpapiere	175 ± 10	147 ± 7	0,11 – 0,18	./.	149 ± 1

i.M. im Mittel
s Standardabweichung
./. keine Angaben bzw. nicht ermittelt
*) mit Klebstoffschicht, ohne Abdeckpapier



4.2 Ergebnisse des Brandverhaltens

4.2.1 Ergebnisse der Prüfung im Brennkasten

Baustoffe der Baustoffklasse B1 müssen auch die Anforderung an normalentflammbare Baustoffe (Baustoffklasse B2) erfüllen. Bei der Prüfung im Brennkasten nach DIN 50 050 wurden die Anforderungen an Baustoffe der Klasse B2 erfüllt. Brennendes Abfallen (Abtropfen) trat bei diesen Prüfungen nicht auf (Ergebnisse siehe Anlagen; Tabellen 2.1-2.3).

4.2.2 Ergebnisse der Prüfung im Brandschacht

Tabelle 2.1

Ergebnisse der Brandschachtprüfung (Teil 1)								
Zeile Nr.		Messwerte der Probekörper						Anforderungen
		A	B	C	D	-	-	
1	<u>Nr. der Probenanordnung</u> gem. DIN 4102 –15 Tabelle 1	7	7	7	7	-	-	
2	<u>Maximale Flammenhöhe</u> über Probenunterkante ... cm	50	60	50	60	-	-	*)
3	Zeitpunkt ¹⁾ min	1	1	1	1	-	-	
4	<u>Durchschmelzen/</u> <u>Durchbrennen</u> Zeitpunkt ¹⁾ min	1	1	1	1	-	-	
5	<u>Probenrückseite:</u> Flammen / Glimmen Zeitpunkt ¹⁾ min:s	./.	./.	./.	./.	-	-	
6	Verfärbungen Zeitpunkt ¹⁾ min:s	./.	./.	./.	./.	-	-	
7	<u>Brennendes Abtropfen</u> Beginn ¹⁾ min:s	Nein	Nein	Nein	Nein	-	-	
8	Umfang: vereinzelt abtropfendes Probenmaterial							
9	stetig abtropfendes Probenmaterial							
10	<u>Brennend abfallende</u> <u>Probenteile</u> Beginn ¹⁾ min	Nein	Nein	Nein	Nein	-	-	
11	Umfang: vereinzelt abfallende Probenteile							
12	stetig abfallende Probenteile							
13	Dauer des Weiterbrennens auf dem Siebboden (max.)... min:s	./.	./.	./.	./.	-	-	
14	<u>Beeinträchtigung der Brenner-</u> <u>flamme durch abtropfendes /</u> <u>abfallendes Material</u> Zeitpunkt ¹⁾ min:s	Nein	Nein	Nein	Nein	-	-	
15	<u>Vorzeitiges Versuchsende</u> Ende des Brandgeschehens an der Probe ¹⁾ min:s	Nein	Nein	Nein	Nein	-	-	
16	Zeitpunkt eines ggf. erfolgten Versuchsabbruchs ¹⁾ min:s	10	10	10	10	-	-	

1) Zeitangaben ab Versuchsbeginn
 - Keine Angaben bzw. nicht geprüft
 ./. Kein Auftreten des Ereignisses
 *) Darf keinen Anlass zu Beanstandungen geben



Ergebnisse der Brandschachtprüfung (Teil 2)								
Zeile Nr.		Messwerte der Probekörper						Anforderungen
		A	B	C	D	-	-	
17	<u>Nachbrennen nach Versuchsende</u> Dauer min:s	Nein	Nein	Nein	Nein	-	-	
18	Brennend abfallende Probeteile							
19	Anzahl der Proben							
20	Probenvorderseite							
21	Probentrückseite							
21	Flammenlänge cm							
22	<u>Nachglimmen nach Versuchsende</u> Dauer min:s	Nein	Nein	Nein	Nein	-	-	
23	Anzahl der Proben							
24	<u>Ort des Auftretens:</u> untere Probenhälfte							
25	obere Probenhälfte							
26	Probenvorderseite							
27	Probentrückseite							
28	<u>Rauchdichte</u> ≤ 400 % min	16,7	18,7	18,4	17,3	-	-	
29	≥ 400 % min (sehr starke Rauchentwicklung)	./.	./.	./.	./.	-	-	
30	Diagramm in Bild Nr.	1	3	5	7	-	-	
31	<u>Restlängen</u> Einzelwerte cm	47 47 45 46	47 45 45 48	48 48 46 46	46 47 48 45	- - - -	- - - -	> 0
32	Mittelwert cm	46	46	47	46	-	-	≥15
33	Foto des Probekörpers auf Bild Nr.	2	4	6	8	-	-	
34	<u>Rauchgastemperatur</u> Maximum Mittelwert °C	111	112	113	116	-	-	≤ 200
35	Zeitpunkt ¹⁾ min:s	9:32	10:00	9:42	9:30	-	-	
36	Diagramm auf Bild Nr.	1	3	5	7	-	-	
37	<u>Bemerkungen:</u> Zeile 32: Auf Grund der ermittelten Restlängen von > 45 cm konnte auf weitere Versuche verzichtet werden. (DIN 4102-16, 5.2 b) (Diagramme und Fotos siehe Anlagen.)							

Probekörper	Versuchs-Nr.	Bezeichnung	Richtung	Untergrund
A	600316-001	myMEDIA 1339 QuickDot WM	längs	Aluminiumblech
B	600316-002		quer	
C	600316-003	myMEDIA 1329 QuickDot WG	längs	Aluminiumblech
D	600316-004		quer	

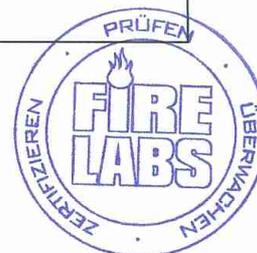
1) Zeitangaben ab Versuchsbeginn
 - Keine Angaben / nicht geprüft
 ./. Kein Auftreten des Ereignisses
 *) Darf keinen Anlass zu Beanstandungen geben



Tabelle 2.2

Ergebnisse der Brandschachtprüfung (Teil 1)								
Zeile Nr.		Messwerte der Probekörper						Anforderungen
		E	F	G	H	-	-	
1	Nr. der Probenanordnung gem. DIN 4102 –15 Tabelle 1	7	7	7	7	-	-	
2	Maximale Flammenhöhe über Probenunterkante .. cm	60	60	60	60	-	-	*)
3	Zeitpunkt ¹⁾ min	1	1	1	1	-	-	
4	Durchschmelzen/ Durchbrennen Zeitpunkt ¹⁾ min	1	1	1	1	-	-	
5	Probenrückseite: Flammen / Glimmen Zeitpunkt ¹⁾ min:s	./.	./.	./.	./.	-	-	
6	Verfärbungen Zeitpunkt ¹⁾ min:s	./.	./.	./.	./.	-	-	
7	Brennendes Abtropfen Beginn ¹⁾ min:s	Nein	Nein	Nein	Nein	-	-	
8	Umfang: vereinzelt abtropfendes Probenmaterial							
9	stetig abtropfendes Probenmaterial							
10	Brennend abfallende Probenteile Beginn ¹⁾ min	Nein	Nein	Nein	Nein	-	-	
11	Umfang: vereinzelt abfallende Probenteile							
12	stetig abfallende Probenteile							
13	Dauer des Weiterbrennens auf dem Siebboden (max.)... min:s	./.	./.	./.	./.	-	-	
14	Beeinträchtigung der Brennerflamme durch abtropfendes / abfallendes Material Zeitpunkt ¹⁾ min:s	Nein	Nein	Nein	Nein	-	-	
15	Vorzeitiges Versuchsende	Nein	Nein	Nein	Nein	-	-	
16	Ende des Brandgeschehens an der Probe ¹⁾ min:s Zeitpunkt eines ggf. erfolgten Versuchsabbruchs ¹⁾ min:s	10	10	10	10	-	-	

1) Zeitangaben ab Versuchsbeginn
 - Keine Angaben bzw. nicht geprüft
 ././ Kein Auftreten des Ereignisses
 *) Darf keinen Anlass zu Beanstandungen geben



Ergebnisse der Brandschachtprüfung (Teil 2)								
Zeile Nr.		Messwerte der Probekörper						Anforderungen
		E	F	G	H	-	-	
17	<u>Nachbrennen nach Versuchsende</u> Dauer min:s	Nein	Nein	Nein	Nein	-	-	
18	Brennend abfallende Probeteile							
19	Anzahl der Proben							
20	Probenvorderseite							
21	Probenrückseite							
21	Flammenlänge cm							
22	<u>Nachglimmen nach Versuchsende</u> Dauer min:s	Nein	Nein	Nein	Nein	-	-	
23	Anzahl der Proben							
24	<u>Ort des Auftretens:</u> untere Probenhälfte							
25	obere Probenhälfte							
26	Probenvorderseite							
27	Probenrückseite							
28	<u>Rauchdichte</u> ≤ 400 % min	23,9	20,8	16,5	18,5	-	-	
29	≥ 400 % min (sehr starke Rauchentwicklung)	./.	./.	./.	./.	-	-	
30	Diagramm in Bild Nr.	10	12	14	16	-	-	
31	<u>Restlängen</u> Einzelwerte cm	40 40 38 38	38 39 40 36	38 37 38 38	38 38 37 39	- - - -	- - - -	> 0
32	Mittelwert cm	39	38	37	38	-	-	≥15
33	Foto des Probekörpers auf Bild Nr.	9	11	13	15	-	-	
34	<u>Rauchgastemperatur</u> Maximum Mittelwert °C	115	117	113	111	-	-	≤ 200
35	Zeitpunkt ¹⁾ min:s	9:16	9:56	10:00	9:52	-	-	
36	Diagramm auf Bild Nr.	10	12	14	16	-	-	
37	<u>Bemerkungen:</u> - - (Diagramme und Fotos siehe Anlagen)							

Probekörper	Versuchs-Nr.	Bezeichnung	Richtung	Untergrund
E	600316-005	myMEDIA 1319 QuickDot CM	längs	Aluminiumblech
F	600316-006		quer	
G	600316-007		längs	Aluminiumblech
H	600316-008		quer	

1) Zeitangaben ab Versuchsbeginn
 - Keine Angaben / nicht geprüft
 ./. Kein Auftreten des Ereignisses
 *) Darf keinen Anlass zu Beanstandungen geben



5 Beurteilung

In Abschnitt 4.2 wurden die Prüfergebnisse des im Abschnitt 1 beschriebenen Materialverbundes zusammengestellt und den Anforderungen der DIN 4102-1 gegenübergestellt. Aus den vorstehenden Prüfergebnissen ergibt sich, dass die an Baustoffe der Baustoffklasse B1 gestellten Anforderungen von den selbstklebenden Kunststofffolien im einseitigen Verbund, verklebt auf metallischen Untergründen:

- mit einer Rohdichte $\geq 2025 \text{ kg/m}^3$, mit Schmelzpunkt $\geq 500 \text{ °C}$ und einer Dicke $\geq 0,8 \text{ mm}$,
 - mit einer Rohdichte $\geq 5890 \text{ kg/m}^3$, mit Schmelzpunkt $\geq 1000 \text{ °C}$ und einer Dicke $\geq 0,6 \text{ mm}$,
- im Abstand von $> 40 \text{ mm}$ des Baustoffverbundes zu gleichen oder anderen flächigen Baustoffen, erfüllt wurden.

Die Anforderungen an Baustoffe der Baustoffklasse B2 wurden ebenfalls erfüllt, brennendes Abfallen/Abtropfen trat bei diesen Prüfungen nicht auf.

Der Nachweis der Verwendung

- im Außenbereich (Alterungsverhalten durch Freibewitterung)
- wurde nicht geführt.

6 Besondere Hinweise

Die genannten Ergebnisse gelten nur für den in Abschnitt 1 beschriebenen Baustoff. Im Verbund mit zusätzlichen oder anderen wie o.g. Materialien (Beschichtung, Untergrund) kann sich das Brandverhalten ändern.

Dieses Prüfzeugnis gilt nicht, wenn der Baustoff als Bauprodukt im Sinne der Landesbauordnungen verwendet wird (MBO § 17, Abs. 3).

Das Prüfzeugnis ist kein Ersatz für eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung oder ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis. Es wird unbeschadet eventueller Rechte Dritter erteilt.

Im bauaufsichtlichen Verfahren kann dieses Prüfzeugnis als Grundlage dienen

- bei geregelten Bauprodukten für die vorgeschriebenen Übereinstimmungsnachweise
- bei nicht geregelten Bauprodukten für die erforderlichen Verwendbarkeitsnachweise.

Die Erläuterungen in DIN 4102-1 Anhang D, insbesondere zur Fremdüberwachung sind besonders zu beachten.

Die Gültigkeit dieses Prüfzeugnisses endet am 2021-11-30, falls sich die Prüfvorschriften und Beurteilungsgrundlagen, dem Stand der Technik folgend, nicht vorzeitig ändern.

Borkheide, den 10. Juli 2017



Leiter der Prüfstelle
Dipl.-Ing. Uwe Kühnast

Probekörper A

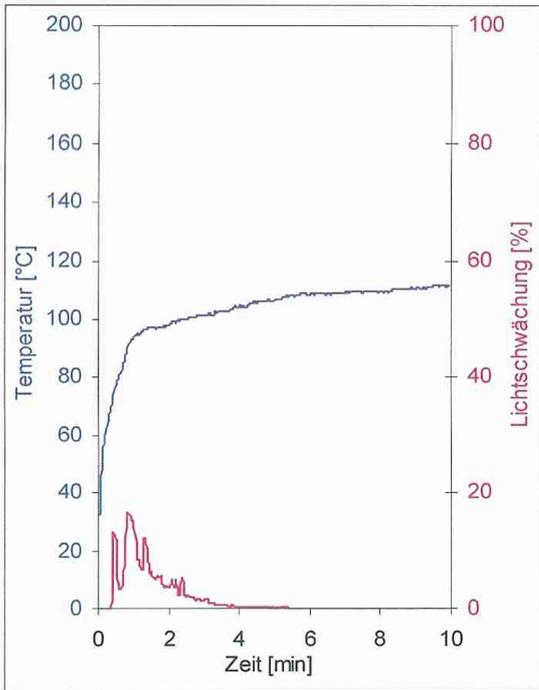


Bild 1
Zeitlicher Verlauf der Rauchgastemperatur und der Rauchdichte

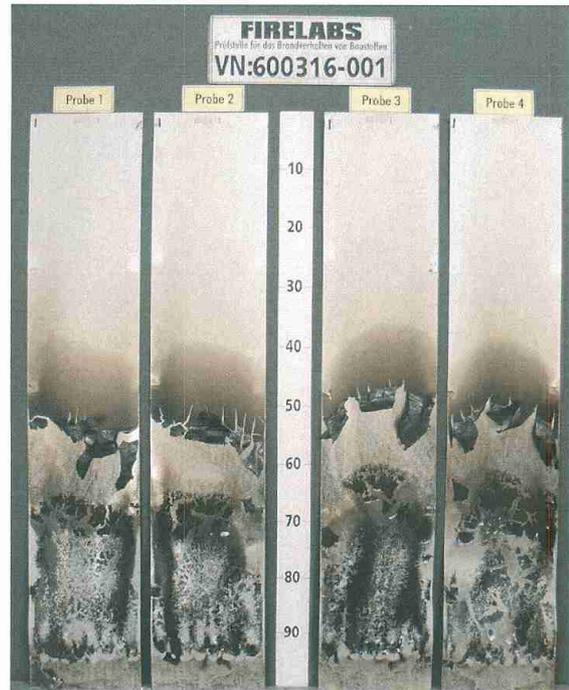


Bild 2
Aussehen des Probekörpers nach dem Brandversuch

Probekörper B

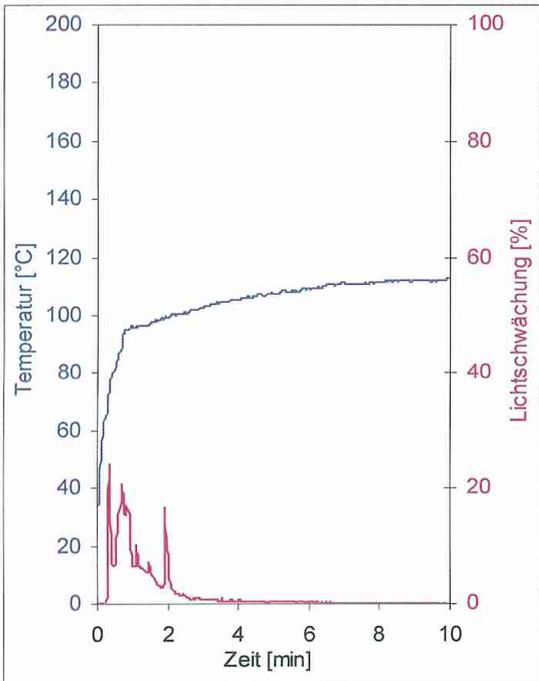


Bild 3
Zeitlicher Verlauf der Rauchgastemperatur und der Rauchdichte

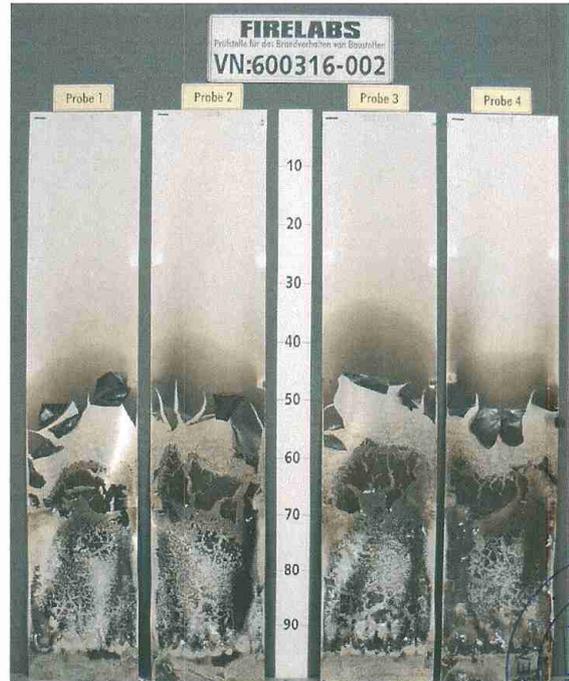


Bild 4
Aussehen des Probekörpers nach dem Brandversuch



Probekörper C

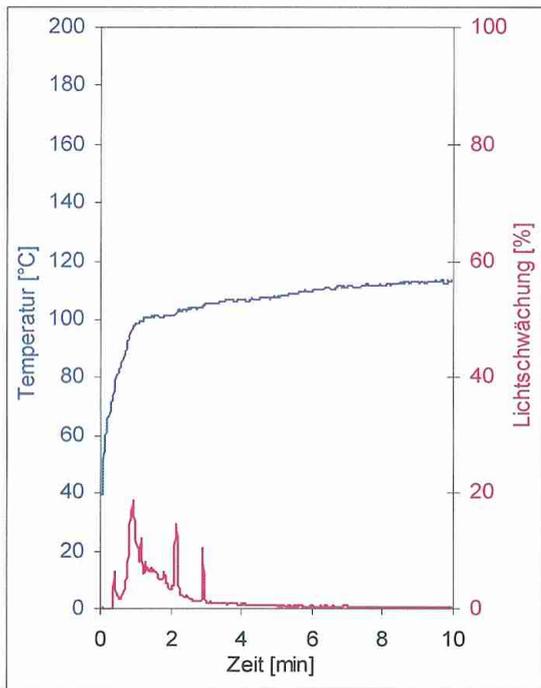


Bild 5
Zeitlicher Verlauf der Rauchgastemperatur
und der Rauchdichte

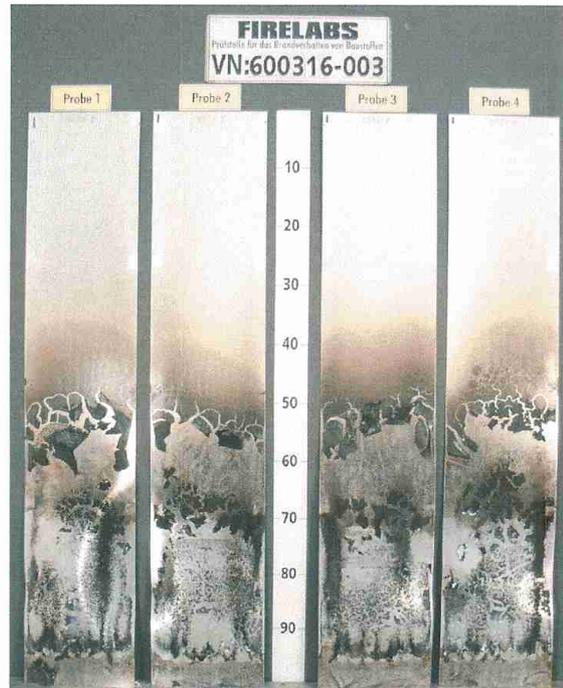


Bild 6
Aussehen des Probekörpers nach dem
Brandversuch

Probekörper D

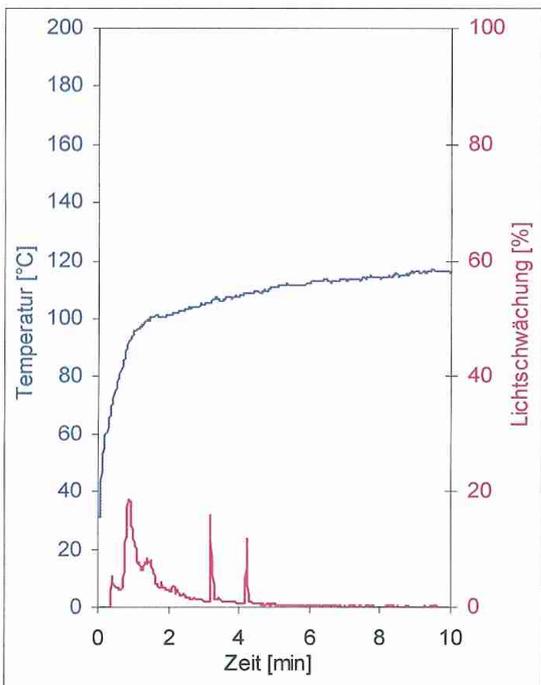


Bild 7
Zeitlicher Verlauf der Rauchgastemperatur
und der Rauchdichte

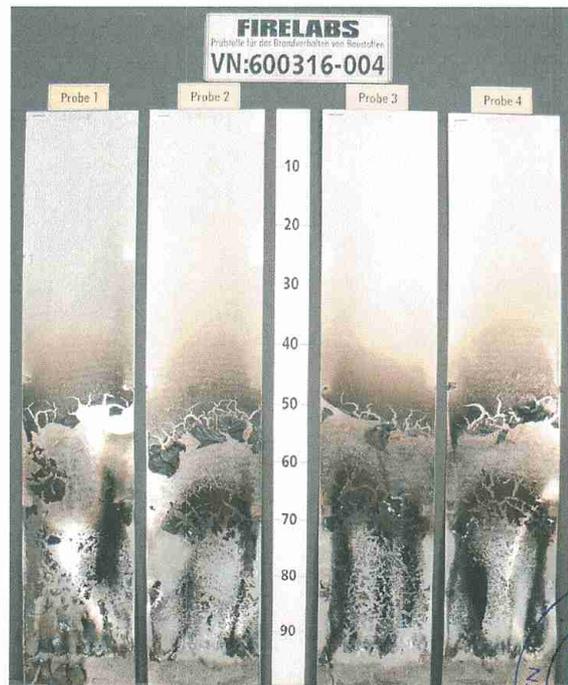


Bild 8
Aussehen des Probekörpers nach dem
Brandversuch



Probekörper E

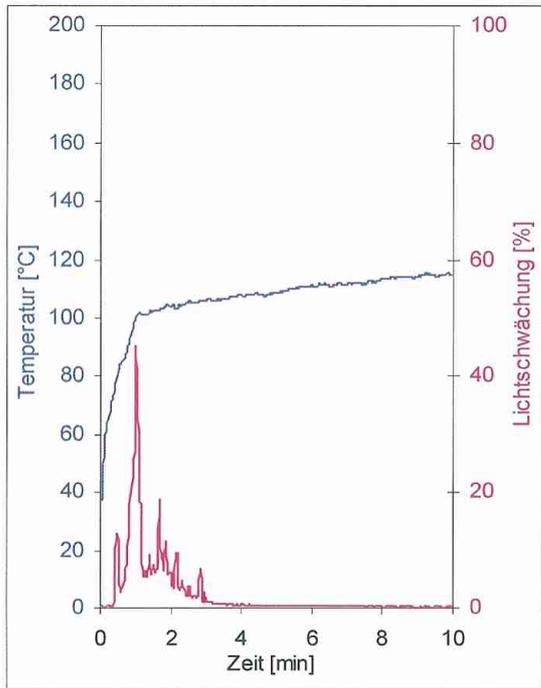


Bild 9
Zeitlicher Verlauf der Rauchgastemperatur
und der Rauchdichte

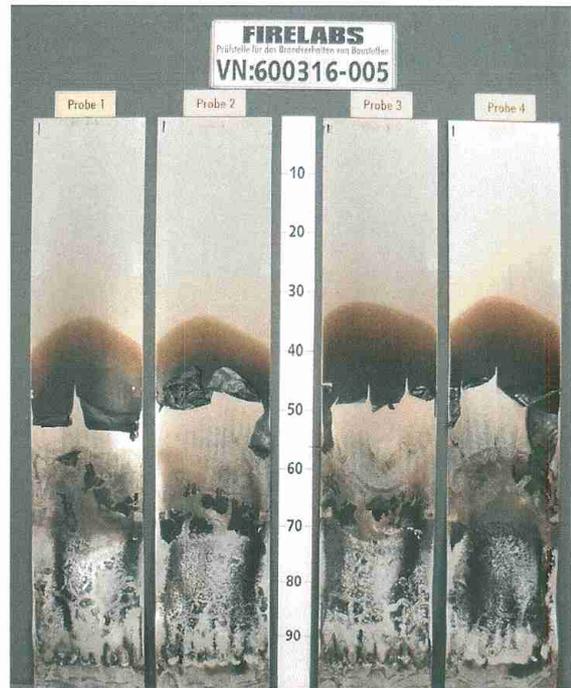


Bild 10
Aussehen des Probekörpers nach dem
Brandversuch

Probekörper F

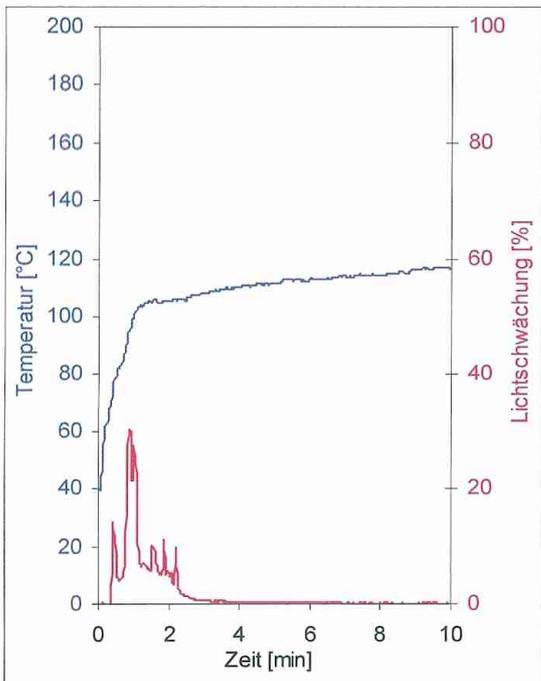


Bild 11
Zeitlicher Verlauf der Rauchgastemperatur
und der Rauchdichte

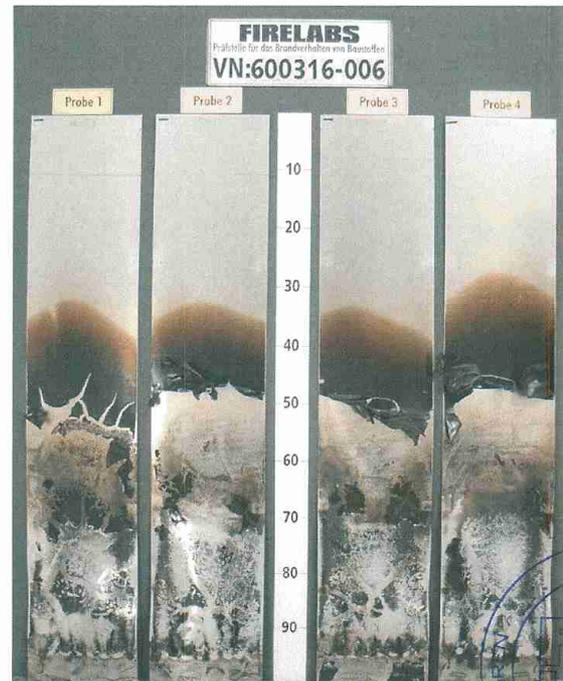


Bild 12
Aussehen des Probekörpers nach dem
Brandversuch



Probekörper G

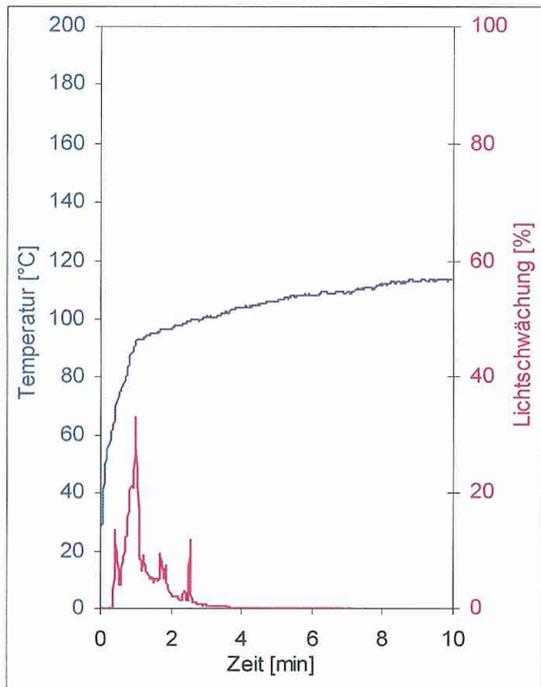


Bild 13
Zeitlicher Verlauf der Rauchgastemperatur
und der Rauchdichte

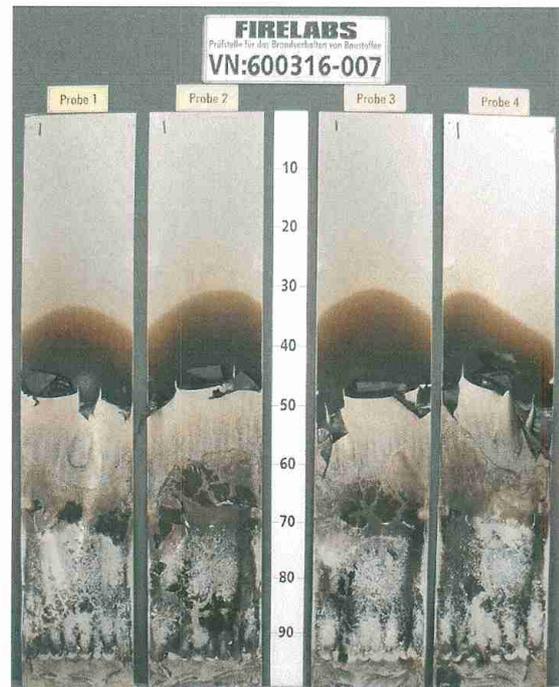


Bild 14
Aussehen des Probekörpers nach dem
Brandversuch

Probekörper H

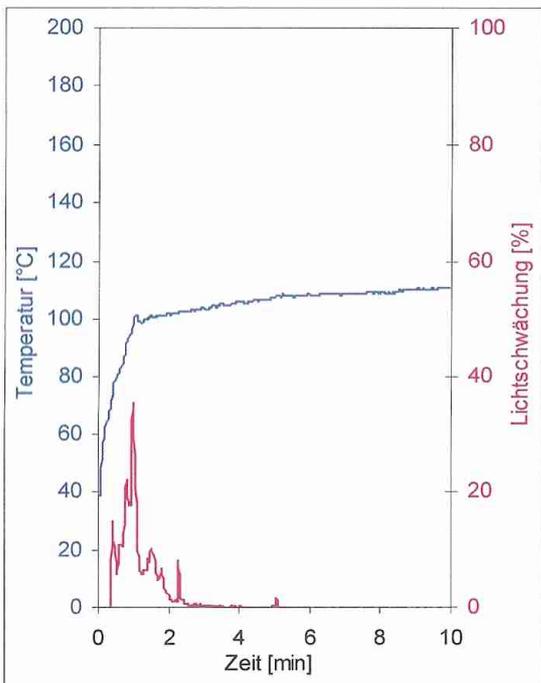


Bild 15
Zeitlicher Verlauf der Rauchgastemperatur
und der Rauchdichte

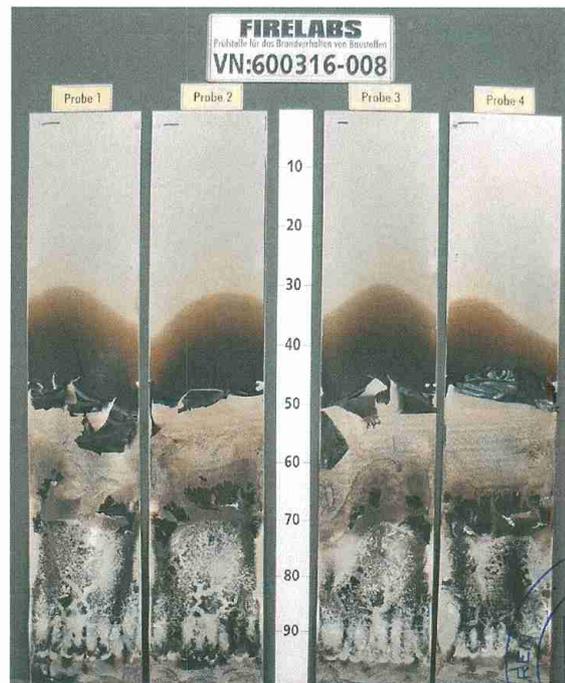


Bild 16
Aussehen des Probekörpers nach dem
Brandversuch



Ergebnisse der Prüfungen im Brennkasten

Tabelle 2.1 "myMEDIA 1329 QuickDot WM", verklebt auf Aluminiumblech

Probe-Nr.	Längsrichtung						Querrichtung						Dim. n	Anforderungen
	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6		
Entflammung	./.	./.	./.	./.	./.	./.	-	./.	./.	./.	./.	./.	s	-
Größte Flammenhöhe	0	0	0	0	0	0	-	0	0	0	0	0	cm	-
Zeitpunkt des Auftretens	./.	./.	./.	./.	./.	./.	-	./.	./.	./.	./.	./.	s	-
Flammenspitze an der Messmarke	./.	./.	./.	./.	./.	./.	-	./.	./.	./.	./.	./.	s	≥ 20
Erlöschen der Flammen vor Erreichen der Messmarke	./.	./.	./.	./.	./.	./.	-	./.	./.	./.	./.	./.	s	-
Entzündung des Filterpapiers	./.	./.	./.	./.	./.	./.	-	./.	./.	./.	./.	./.	s	1)
Rauchentwicklung (visuell)	sehr gering						sehr gering						-	-
Nachbrennen nach Versuchsende	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	s	-

Aussehen der Proben nach der Prüfung (20 Sekunden nach Versuchsbeginn):
Die Proben waren im Bereich des Flammenangriffspunktes nicht zerstört.

Proben 1-5: Kantenbeflammung
Proben 6: Flächenbeflammung

Tabelle 2.2 "myMEDIA 1329 QuickDot WG", verklebt auf Aluminiumblech

Probe-Nr.	Längsrichtung						Querrichtung						Dim. n	Anforderungen
	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6		
Entflammung	./.	./.	./.	./.	./.	./.	-	./.	./.	./.	./.	./.	s	-
Größte Flammenhöhe	0	0	0	0	0	0	-	0	0	0	0	0	cm	-
Zeitpunkt des Auftretens	./.	./.	./.	./.	./.	./.	-	./.	./.	./.	./.	./.	s	-
Flammenspitze an der Messmarke	./.	./.	./.	./.	./.	./.	-	./.	./.	./.	./.	./.	s	≥ 20
Erlöschen der Flammen vor Erreichen der Messmarke	./.	./.	./.	./.	./.	./.	-	./.	./.	./.	./.	./.	s	-
Entzündung des Filterpapiers	./.	./.	./.	./.	./.	./.	-	./.	./.	./.	./.	./.	s	1)
Rauchentwicklung (visuell)	sehr gering						sehr gering						-	-
Nachbrennen nach Versuchsende	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	s	-

Aussehen der Proben nach der Prüfung (20 Sekunden nach Versuchsbeginn):
Die Proben waren im Bereich des Flammenangriffspunktes nicht zerstört.

Proben 1-5: Kantenbeflammung
Proben 6: Flächenbeflammung

1) keine Entzündung innerhalb 20 Sekunden
./. kein Auftreten des Ereignisses
Dim. Dimension
Zeitangaben ab Versuchsbeginn,
Maßangaben ab Flammenbezugslinie



Tabelle 2.3 "myMEDIA 1319 QuickDot CM", verklebt auf Aluminiumblech

Probe-Nr.	Längsrichtung						Querrichtung						Dim. n	Anforderungen
	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6		
Entflammung	./.	./.	./.	./.	./.	./.	-	./.	./.	./.	./.	./.	s	-
Größte Flammenhöhe	0	0	0	0	0	0	-	0	0	0	0	0	cm	-
Zeitpunkt des Auftretens	./.	./.	./.	./.	./.	./.	-	./.	./.	./.	./.	./.	s	-
Flammenspitze an der Messmarke	./.	./.	./.	./.	./.	./.	-	./.	./.	./.	./.	./.	s	≥ 20
Erlöschen der Flammen vor Erreichen der Messmarke	./.	./.	./.	./.	./.	./.	-	./.	./.	./.	./.	./.	s	-
Entzündung des Filterpapiers	./.	./.	./.	./.	./.	./.	-	./.	./.	./.	./.	./.	s	1)
Rauchentwicklung (visuell)	sehr gering						sehr gering						-	-
Nachbrennen nach Versuchsende	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	s	-

Aussehen der Proben nach der Prüfung (20 Sekunden nach Versuchsbeginn):
Die Proben waren im Bereich des Flammenangriffspunktes nicht zerstört.

Proben 1-5: Kantenbeflammung

Proben 6: Flächenbeflammung

1) keine Entzündung innerhalb 20 Sekunden

./. kein Auftreten des Ereignisses

Dim. Dimension

Zeitangaben ab Versuchsbeginn,

Maßangaben ab Flammenbezugslinie

